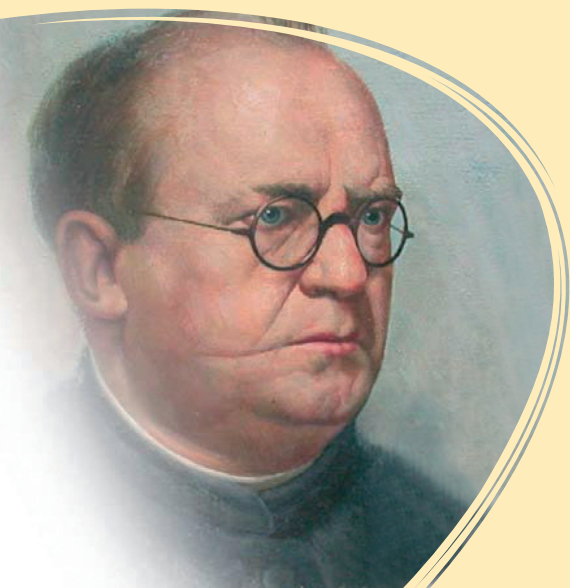


Der Namensgeber: Carl Sonnenschein

Der Sonnenschein-Preis ist nach Carl Sonnenschein (1876 – 1929) benannt. Er war einer der bedeutendsten katholischen Sozialreformer zur Zeit der Weimarer Republik. Nach dem Ersten Weltkrieg wirkte er in Berlin und hat dort vielfältigste Initiativen ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt seiner Arbeit stand die Vision einer Gesellschaft, die vom christlichen Geist der Nächstenliebe getragen ist.

Sonnenschein motivierte viele Menschen, sich zusammen mit ihm für jene zu engagieren, die am Rande der Gesellschaft lebten – freiwillig und ehrenamtlich, aus christlicher Motivation. Der Schriftsteller Kurt Tucholsky nannte Carl Sonnenschein „eine Heilsarmee für sich“.



Vorschläge für den Sonnenschein-Preis können bis zum 9. Juni 2017 bei der Geschäftsführung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück eingereicht werden:

Josef Moß
Caritas-Gemeinschaftsstiftung
Osnabrück
Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück
Telefon 0541 34978 165
Telefax 0541 34978 4165
E-Mail JMoss@caritas-os.de



www.mit-menschlichkeit-stiften.de

Sonnen- schein- Preis 2017

Zusammen sind wir Heimat

Es gibt nur wenige Worte, bei denen man so sicher weiß, was gemeint ist, und die man trotzdem nur ganz schwer beschreiben kann. „Heimat“ ist so ein Wort: Wenn man mit mehreren Leuten darüber spricht, was für sie Heimat ist, dann kommen meistens ganz unterschiedliche Ideen dabei heraus.

Zusammen sind wir Heimat – die Caritas-Kampagne lenkt in diesem Jahr den Fokus darauf, dass Heimat mit Gemeinschaft zu tun hat. Damit, miteinander und nicht nur nebeneinander zu leben, sich gegenseitig Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen und auf diese Weise das schwer greifbare und doch unverwechselbare Gefühl von Heimat erlebbar zu machen.

Deshalb würdigt der Sonnenschein-Preis 2017 das ehrenamtliche Engagement Einzelner oder Gruppen, die sich in diesem Sinne für eine gemeinsame Heimat einbringen, zum Beispiel indem sie

- sich für das nachbarschaftliche Miteinander einsetzen und den sozialen Zusammenhalt stärken,
- sich für das gedeihliche Zusammenleben der Generationen engagieren und das Verständnis unter ihnen fördern,
- den Menschen in ihrer Umgebung auf unterschiedliche Weise ehrenamtlich Gutes tun und dadurch das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken.

Schlagen Sie einen Preisträger vor!

Die Kriterien

- Das ehrenamtliche Engagement der Person oder Gruppe entspricht den christlichen Zielen caritativen Engagements.
- Das ehrenamtliche Engagement muss im Bezug zur katholische Kirche stehen. Ökumenisch ausgerichtete Aktivitäten sind ausdrücklich einbezogen.
- Das Engagement muss nachweislich über das Jahr 2017 hinaus gesichert sein.
- Der Preisträger muss von Dritten vorgeschlagen werden.
- Hauptamtliche Mitarbeitende der katholischen Kirche können nicht ausgezeichnet werden.

Der Sonnenschein-Preis

Der Sonnenschein-Preis ist in diesem Jahr mit 10.000 Euro dotiert. Er wird von der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück seit 2006 verliehen. Das Preisgeld soll es ermöglichen, das ehrenamtliche Engagement weiterzuführen.

Der Sonnenschein-Preis wird am Caritassonntag, dem 24. September 2017, verliehen. Vorschläge können bis zum 9. Juni 2017 bei der Geschäftsführung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück eingereicht werden. Rufen Sie an, schreiben Sie uns einen Brief oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung

- verbessert die Zukunftschancen für Kinder und Jugendliche
- unterstützt Familien
- ermöglicht Menschen mit Behinderungen ein gleichberechtigtes Leben
- hilft Menschen in sozialer Not weltweit
- unterstützt Flüchtlinge, ausländische Mitbürger und Spätaussiedler dabei, eine Heimat zu finden

Immer geht es darum, Menschen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben: Die Caritas ermöglicht Teilhabe und Selbstverantwortung durch solidarische Unterstützung.

Im Bistum Osnabrück gibt es mehr als 720 caritative Einrichtungen und Dienste in unterschiedlichen Aufgabebereichen. In den Kirchengemeinden sind rund 40.000 Ehrenamtliche aktiv.

